

## Drei bewaffnete Ausländer, die Wohnungen ausgeraubt hatten, wurden in Dnipro festgenommen

**04.12.2021**

Drei Ausländer stehen im Verdacht, einen Einbruch begangen zu haben, und werden auf ihre Beteiligung an weiteren Eigentumsdelikten in der Stadt und der Region überprüft. Dies berichtet der Pressedienst des Innenministeriums.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Drei Ausländer stehen im Verdacht, einen Einbruch begangen zu haben, und werden auf ihre Beteiligung an weiteren Eigentumsdelikten in der Stadt und der Region überprüft. Dies berichtet der Pressedienst des Innenministeriums.

Ein Anwohner wandte sich am 29. November an die Polizei und meldete den Diebstahl einer großen Summe Geldes in verschiedenen Währungen, insgesamt mehr als 400 Tausend Hrywnja, sowie von Goldschmuck im Stadtteil Soborny.

Die Täter brachen in die Wohnung der Opfer ein und entwendeten das Eigentum, indem sie Fenstergitter und Fenster beschädigten.

Die Strafverfolgungsbehörden haben eine Gruppe von Ausländern identifiziert, die möglicherweise an einer Reihe von Diebstählen aus Wohnungen in Dnipro und der Region Dnipropetrowsk beteiligt sind.

Am 1. Dezember wurden drei ausländische Staatsangehörige im Alter von 29 bis 39 Jahren festgenommen.

Bei einer Reihe von Durchsuchungen der Wohnorte und Fahrzeuge der Mitglieder der kriminellen Gruppe stellte die Polizei drei RGD 5-Granaten und gestohlenen Eigentum der Opfer sicher.

Die Angeklagten werden des illegalen Umgangs mit Waffen, Munition oder Sprengstoff (Teil 1 Artikel 263 des ukrainischen Strafgesetzbuchs) und Diebstahls (Teil 3 Artikel 185 des ukrainischen Strafgesetzbuchs) beschuldigt.

Die Täter wurden gemäß Artikel 208 der Strafprozessordnung der Ukraine festgenommen und über ihren Verdacht informiert. Die Untersuchung geht weiter.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.